



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen
Krankenkassen nach § 20a SGB V



Die Diakonie



TRAMPOLIN

Der Weg zur Gruppe

Flexible Familienhilfe

Innerhalb von Familien lösen sich nicht alle Konflikte von selbst. Beratungsangebote der Diakonie wollen helfen.

Die Flexible Familienhilfe hat mit ihrem ambulanten Jugendhilfeangebot das Ziel, den Erhalt der Eltern-Kind-Beziehung zu sichern, dem Kind/Jugendlichen notwendigen Schutz zu gewährleisten, Unterstützung und Förderung bei entlastenden Faktoren und Entwicklungsproblemen zu geben.

Um die individuelle Situation der Familie und des Kindes besser kennen zu lernen führen wir vor der Teilnahme an der Gruppe ein Vorgespräch mit den Eltern.

Hierfür können Sie sich telefonisch oder per Mail anmelden bei:



Jana Kühn
Sozialarbeiterin B.A.
05741 / 23589-44
familienhilfe@diediakonie.de

Ein Gruppenangebot für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren von **psychisch- und suchterkrankten Eltern**



Träger ist die Flexible Familienhilfe des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Lübbecke e.V.



Die Diakonie



Hier finden Sie uns:

Strubbergstr. 10 · 32312 Lübbecke
Telefon: 05741/23589-44

www.diediakonie.de

www.diediakonie.de

In Deutschland leben ca. 2,65 Mio. Kinder und Jugendliche zeitweise oder dauerhaft mit mindestens einem Elternteil zusammen, welches Probleme mit Alkohol oder Drogen hat. Sicherlich ebenso viele Kinder leben mit Eltern zusammen, die von einer psychischen Erkrankung betroffen sind.

Für erwachsene Angehörige gibt es unterschiedliche Unterstützungsmöglichkeiten, für Kinder dagegen wenig bis keine. Um die Versorgungslücke der Kinder zu schließen gibt es das **Gruppenangebot „Trampolin“** im Altkreis Lübbecke.



Was ist „Trampolin“

Durch „Trampolin“ erfahren die Kinder, dass auch andere Kinder ähnliche Erfahrungen machen und es nicht an ihnen liegt, wenn die Eltern Probleme haben.



Ein Einstieg in die Gruppe ist jederzeit möglich und die Teilnahme ist kostenlos.

Inhalt & Ablauf

In wöchentlichen Gruppenstunden werden Themen wie z. B. die Wirkung von Alkohol und Drogen, die Auswirkungen einer psychischen Erkrankung, der eigene Umgang mit Emotionen oder wo man sich Unterstützung holen kann mithilfe von altersgerechten Übungen, der Vermittlung von Wissen, Gesprächen, Spielen und Geschichten bearbeitet. Durch Entspannungsgeschichten soll der Stressabbau der Kinder gefördert werden.

In Infoabenden für die Eltern werden diesen Themen wie z.B. die Auswirkungen der Suchterkrankung/ psychischen Erkrankung auf die eigenen Kinder oder die Stärkung des elterlichen Selbstwertes durch Kurzvorträge und Übungen nähergebracht.

Ziele

Bei „Trampolin“ lernen betroffene Kinder andere Kinder kennen, deren Eltern in ähnlichen Situationen sind.

So wird ihnen die Möglichkeit gegeben, sich untereinander auszutauschen, was oftmals schon zu einer ersten Erleichterung der Kinder führt.

Durch die Teilnahme an der „Trampolin“ Gruppe bekommen die Kinder nicht nur die Möglichkeit, ihre **Stärken** zu Entdecken und ein neues **Selbstbewusstsein** zu entwickeln – sie lernen auch, mit schwierigen Situationen besser umzugehen. Erfahrene Berater können alle anfallenden Fragen beantworten.



Was uns sehr wichtig ist!

Alles was in den Gruppentreffen und den Elterngesprächen von „Trampolin“ besprochen wird, bleibt auch dort und darf nicht weiter erzählt werden.